

# Frohe Botschaft in Forte und mit Freude

*Gospelchor Groovin' Foxes begeistert bei Konzert in der Dorfkirche*

Von Wolfgang Seybold

**OBERSTENFELD** Der Gospelchor Groovin' Foxes, der sich längst auch über das Schozach- und Bottwartal hinaus einen Namen gemacht hat, ist ein Garant für volle Kirchen. So auch jetzt wieder beim Konzert zum Jahresende in der Oberstenfelder Dorfkirche. Bei beiden Chorauftritten, die am selben Abend stattfanden, war das Gotteshaus sehr gut besucht.

**Solopartien** Mit dem bekannten „Go, tell it on the mountains“ heißt das Groovin'-Foxes-Ensemble die Zuhörer willkommen. Die neunstimmige kleine Besetzung des Gospelchors bringt gleich eine freudige Atmosphäre in die weihnachtlich geschmückte Kirche. Dazu trägt auch Chorleiter Ulrich Staudenmaier bei, der mit jazziger Stimme Solopartien übernimmt und die Zuhörer mit seiner Begeisterung ansteckt.

Besinnlicher und verhaltener sind die Titel „Through it all“ und „Above all“, die vom Ensemble gefühlvoll vorgetragen werden. Die Solopartien singen Jens Scheffler und Ulrich Staudenmaier. Viel Beifall des Konzertpublikums belohnt die Darbietungen. Der Gospelchor in voller Besetzung verbreitet mit „Hallelujah to the King“ die frohe Botschaft in Forte und mit Freude. Chorleiter Ulrich Staudenmaier animiert das Publikum zum Händeklatschen und zum Mitfreuen.

In die Liedvorträge eingestreut sind Lesungen über die Themen Heimat, Frieden und Liebe, die zum Nachdenken anregen. Die Foxes-Band mit Simon Kappold (Schlagzeug), Tobias Lübbe (Bass), Maximilian Melcher (Gitarre) und Joachim Keck (Piano) begleitet die Gospelsänger und ist der musikalische und rhythmische Unterbau des Chors. Die dezent in Schwarz, mit orangefarbenen Accessoires geklei-



Ein freudiges Konzert zum Jahresende präsentiert der Gospelchor Groovin Foxes in der Oberstenfelder Dorfkirche.

Foto: Wolfgang Seybold

deten Chormitglieder bringen eine beeindruckende musikalische Vielfalt zu Gehör. Songs, wie „High and lifted up“, ein Titel, der eine Steigerung zum die Kirche ausfüllenden Forte mit verschiedenen Tonart-

wechseln aufweist, und „Let your kingdom come“, einem Song mit Solistin Miriam Conrad, sind Beispiele dafür.

Eindrucksvoll ist die Interpretation des Songs „Take me as I am“ von

Esther Elek, deren Stimme perfekt mit dem Chor harmoniert. Ein musikalisches Freudenfest zelebrieren die Groovin' Foxes mit dem Gospel-song „Let God arise“. Klatschend und in voller Bewegung versteht es Ulrich Staudenmaier, das Publikum in der Dorfkirche mit in das Fest einzubeziehen. Die E-Gitarre trägt ein Übriges zur Begeisterung bei.

**Applaus** Der Auftritt des Jugendchors Foxes 4C ist eine Bereicherung des Konzerts. Mit strahlenden Gesichtern und gut eingestimmt, präsentieren die 14 Jugendlichen drei Songs. Die Titel „Sing and shout“, „Seasons of love“ und „Oceans“ werden von den Zuhörern mit viel Applaus belohnt. Es soll ein Konzert sein, das hineinragt ins neue Jahr, formuliert Ulrich Staudenmaier. Der Titel „May the Lord send angels“, von den Groovin'-Foxes-Chören gemeinsam vorgetragen, bringt dies zum Ausdruck.